

Barbone Gigante

Edgar und Brigitte Friedrich, Danziger Str. 12, 55270 Schwabenheim, Tel: 06130 8590

www.barbone.de



Mai 2004 Barbone Gigante Shakira, geb. 9.10.02



Juli 2004 Barbone Gigante Sergio, geb. 9.10.02

EUROPUDEL: Frau Friedrich, bitte erzählen Sie uns etwas über Ihr Verhältnis zu Hunden und wie Sie zu Ihrem ersten Pudel kamen.

Mein Mann und ich lernten uns 1982 kennen. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte ich mit Hunden nichts im Sinn. Edgar war mit Hunden verschiedener Rassen groß geworden. Ein Freund meines Mannes besaß damals einen schwarzen Zwergpudel. Ein witziges, kleines gelehriges Kerlchen. „Sowas“ wollte ich auch haben. Aus einer Zeitungsanzeige heraus kauften wir im März 1984 unsere erste Zwergpudelhündin „Topsi“. Leider verstarb diese Hündin innerhalb kurzer Zeit, so wie es hieß an Parvovirose, sie war nicht geimpft. Aus Schaden wird man klug, nun wollten wir es richtig machen. Wir informierten uns ganz allgemein über die Zucht von Pudeln, Stammbäume und Impfungen und besuchten einige Züchter. Der Fall „Topsi“ sollte sich nicht noch einmal ereignen.

EUROPUDEL: Seit wann züchten Sie Pudel? Konnten Sie einen Unterschied bei den verschiedenen Größen und Farben feststellen und wenn ja welche?

Im April 1984 kauften wir uns einen schwarzen Kleinpudelrüden: Black Fabio vom Steinhardter Hof. Im Herbst 1986, nachdem wir in unser Haus in Lörzweiler eingezogen waren, holten wir die schwarze Kleinpudelhündin Hexe vom Klingerbach zu uns. Beide Hunde wurden zuchttauglich und 1987 wurde unser Zwingername „vom Lörzweiler Kreuz“ national eingetragen. Es wurden einige Würfe Kleinpudel erfolgreich gezüchtet.

Den ersten Wurf Kleinpudel hatten wir im Herbst 1987. Der erste Wurf schwarzer Großpudel wurde im Herbst 1991 geboren. Da wir 1995 nach Schwabenheim umgezogen sind, fanden wir unseren Zwingernamen nun nicht mehr passend. Nach mehreren Anläufen ließen wir uns 1998 den Namen „Barbone Gigante“ international (FCI) schützen.

Nachdem 1989 unsere erste Großpudelhündin eingezogen war, stand ganz schnell fest, dass wir künftig bei den Großpudeln bleiben würden. Mein Mann hatte und wollte schon immer die größeren Hunde, ich liebe das ausgeglichene Wesen und die traumhafte Ausstrahlung und Eleganz.

Was die Farben betrifft so sind mein Mann und ich der Meinung, dass die Schwarzen etwas leichter zu handeln sind. Die Weißen zeigen schon öfter mal, dass sie auch zickig sein können und ihren eigenen Kopf haben. Genau das ist es aber was wir so toll finden, auch deshalb wird wohl die Zukunft unserer Zucht bei den weißen Großpudeln liegen.

EUROPUDEL: Beschreiben Sie bitte die Stammhunde, die ihre beiden Großpudellinien schwarz und weiß begründet haben.

Ende der 80er fuhren wir zu einer Pudelausstellung nach Friedberg und da war ES wieder! „Sowas“ wollte ich auch haben: Da saß ein schwarzer Großpudel auf seinem Ausstellungskäfig, majestätisch, selbstbewusst, ohne sich an irgend etwas zu stören, als wolle er sagen: Ich bin hier der König! Einfach umwerfend! Dieses Bild wer-



*Barbone Gigante Whitney
DPK Jüngstensieger, Bundesjugendsieger, DPK Jugendchampion, Luxembourger Jugendchampion, VDP Jugendchampion, DPK Klubsieger, Deutscher Champion DPK*

de ich wohl nie vergessen (das hatte ich bis dahin noch nie gesehen).

Im Juni 1989 war es dann soweit. Unsere Großpudelhündin Mercedes vom Swenter Moor (Germane Fritz vom Kreidefelsen X Cleo vom Swenter Moor) zog bei uns ein. Mercedes war unsere erste Hündin mit der wir auch zur Ausstellung gingen.

Sie errang folgende Titel:

- Deutscher Jugendchampion DPK*
- Europajugendsieger 1990*
- Deutscher Champion VDH + DPK*
- Deutscher Bundessieger 1992*
- Klubsieger DPK*
- Sieger-Champion DPK*
- Master-Champion DPK*
- Ehren-Champion DPK*
- Seniorenchampion DPK*
- und 3 x BOB.*



Unser T-Wurf geb. 13.06.2004 (Barbone Gigante Romano x Baronesse Barbara Barbone viva forever)

Mercedes wurde die Stammhündin unserer schwarzen Großpudelzucht. Sie hat zwei Würfe groß gezogen. Mein Mann wünschte sich dann nach einiger Zeit auch einen weißen Großpudel. Und wie das so ist, wenn uns unsere Männer in allem unterstützen, dann muss man auch ihren Wünschen gerecht werden. Zu seinem 36. Geburtstag bekam er die weiße Großpudelhündin Tête a Tête vom Swenter Moor (Vicmars Here's the Answer X

Noblesse Oblige vom Swenter Moor). Diese Hündin war vom ersten Tag an der Hund meines Mannes. Auf Schritt und Tritt hing sie an seinem Hosenbein, musste immer bei ihm sein, sogar ihre Welpen brachte sie nur zur Welt, wenn auch er dabei war. Diese Hündin hatte soviel Ausstrahlung und ein supertolles Wesen, so dass wir heute noch Gänsehaut bekommen, wenn wir an sie denken.



Barbone Gigante Talisha-Tiara
BIS Regionalschau Lonsheim Sept. 2006, Weitere Ausstellungstitel: DPK + VDP Jugendchampion, Deutscher Champion DPK, DPK Klubsieger. Talisha hat bereits einen Wurf Welpen groß gezogen.

Auch Tête a Tête vom Swenter Moor wurde sehr erfolgreich ausgestellt.

Ihre Ausstellungstitel waren:

- DPK Jüngsten-Jubiläumssieger
- DPK Jüngsten-Sieger
- Jüngstenbester DPK
- Deutscher Jugendchampion DPK
- MPC Sieger
- Klubsieger DPK
- Deutscher Champion DPK + VDH
- Ehren Champion DPK
- Sieger Champion DPK
- 6 x BOB, 1 x BIS

Tête wurde die Stammündin unserer weißen Großpudelzucht und hat zwei Würfe gehabt.

EUROPDEL: Nennen Sie uns bitte einige besonders herausragende selbstgezüchtete Hunde.

Hier möchte ich zuerst unseren weißen Großpudelrüden Barbone Gigante Romano (Aspen le Chatero X Kiss me Kate vom Lörzweiler Kreuz) erwähnen. Er blieb bei uns, weil in diesem

Wurf leider keine Hündin dabei war und seine Mutter keine Welpen mehr bekommen sollte. Romano entwickelte sich hervorragend und ich kaufte die Hündin „Baronesse Barbara Barbone Viva Forever“ dazu und konnte so in meiner Linie weiterzuchten. Bis dato ist Romano 14-facher Vater, das hätten wir niemals für möglich gehalten.

Sportliche Erfolge erzielte Barbone Gigante Nabucco (Bay Breeze Home Run X Tête a Tête vom Swenter Moor) im Besitz von Frau Dagmar van der Laden: VDH Hundeführerschein, Begleithundeprüfung (BH), Agility A 1 und A 2, Obedience Klasse 1 und 2, 2008 Kreismeisterschaft Obedience Klassenbesten Klasse 1.

Barbone Gigante Talisha-Tiara (Barbone Gigante Romano X Baronesse Barbara Barbone Viva Forever) ist ausgebildeter Therapiehund und hat den Team-Test bestanden. Tali und ihr

Erfolgreich ausgestellte Hunde

- Emanuelle vom Lörzweiler Kreuz*
- Hautevolee vom Lörzweiler Kreuz, Bes.: Fam. Walther*
- Kennedy vom Lörzweiler Kreuz, Bes.: Y. Oehler*
- Kiss Me Kate vom Lörzweiler Kreuz*
- Liza Minelli vom Lörzweiler Kreuz*
- Barbone Gigante Nostra Amica, Bes.: J. Meindl*
- Barbone Gigante Penny Lane, Bes.: I. Herbold*
- Barbone Gigante Quanto, Bes.: Fam. Grimm*
- Barbone Gigante Romano*
- Barbone Gigante Shakira*
- Barbone Gigante Testarossa, Bes.: Fam. Oswald*
- Barbone Gigante Talisha-Tiara, Bes.: K. Thierolf*
- Barbone Gigante Vincenzo*
- Barbone Gigante Wynonna, Bes.: A. Reuther*
- Barbone Gigante Whitney*

Frauchen Katja Thierolf arbeiten intensiv in Krankenhäusern, Altenheimen sowie Kindergärten.

EUROPDEL: Wie stehen Sie zu der Paarung verschiedener Farben? Welche Vorteile und welche Nachteile sind dabei zu erwarten? Befürworten Sie Outcrossing oder Linien- bzw. Inzucht? Unter welchen Gesichtspunkten wählen Sie Deckrüden aus?

Ich liebe Pudel, die ihren eigenen Charakter haben

Für Paarungen verschiedener Farben, ich kann hier aber nur für schwarz/weiss sprechen, kann ich mich nicht wirklich begeistern. Ich sehe mir solche Würfe mit großem Interesse an und verfolge die weitere Entwicklung soweit das möglich ist. Für mich fehlen hier die Voraussetzungen, dass die Schwarzen bis ins hohe Alter ihre Farbe behalten. Auch die Farbe der Weißen lässt zu wünschen übrig, sehr oft behalten sie auch als Erwachsene das creme/apricot farbige Haar und ein besseres Pigment ist auch nicht zu erwarten. Na-



Barbone Gigante Romano, 4 Jahre (Aspen Le Chatero x Kiss Me Kate v. Lörzweiler Kreuz)



Mai 2007 Barbone Gigante Vincenzo, geb. 14.4.2005 (Lycos Hot Shot at Fichtelgebirge x Barbone Gigante Shakira) Vincenzo wurde bereits 3 x Vater.

türlich gibt es auch Ausnahmen, aber das wäre für mich Lotterie gespielt.

Inzucht und Linienzucht beschäftigt mich in Gedanken. Ich sehe jedoch auch die kleinen Fehler meiner Hunde und möchte diese nicht noch verdoppeln bzw. festigen.

Über Deckrüden welche ich für meine Hündinnen einsetzen will, versuche ich so viel wie möglich zu erfahren. Hat der Rüde Qualitäten welche ich mir wünsche, ist es einen Versuch allemal wert. Ein Quäntchen Glück gehört aber auch dazu.

Rückblickend finde ich, dass gerade bei unseren weißen Großpudeln die Qualität von Wurf zu Wurf besser wurde. So denke ich, sind wir auf dem richtigen Weg.

EUROPÜDEL: Welchen Typ bevorzugen Sie in Ihrer Zucht? Nach welchen Kriterien suchen Sie Ihre Nachwuchshündinnen aus?

Ich liebe Pudeln, die ihren eigenen Charakter haben. Freundlich, verspielt und mit einem würdevollen Ausdruck. Ein guter Körper mit schöner Halslänge,

der schlanke Fang mit sehr guter Pigmentierung, gute Winkelungen, ein guter Rutensitz, sowie schön aufgeknochelte Pfoten sind mir wichtig. Letztendlich kann ich jedoch nicht vorhersagen wie sich ein 8 Wochen alter Welpe weiter entwickelt, so hätte ich mir aus einem ganz bestimmten

Wurf eine ganz andere Hündin als Welpe ausgesucht, als das im Erwachsenenalter der Fall gewesen wäre. Es ist aber immer so, dass ich auf jeden Fall immer zu den Hunden stehe, die ich mir aussuche. Unter dem Motto: Man kann nicht alles haben, lege ich großen Wert auf das Gesamtbild, dass alles zueinander passt.

EUROPÜDEL: Sie haben eine kleine und dennoch erfolgreiche Hobbyzucht, wie viele Hunde leben bei Ihnen, wie viele Würfe ziehen Sie pro Jahr auf?

Zur Zeit leben bei uns im Haushalt 5 Großpudelhündinnen. Zwei schwarze, Liza Minelli vom Lörzweiler Kreuz 12 Jahre (Dassin Dover X Emanuelle vom Lörzweiler Kreuz) und ihre Tochter Barbone Gigante Shakira 6 ½ Jahre (Avion Coolman X Liza Minelli vom Lörzweiler Kreuz), sowie drei weiße

Hündinnen, Kiss me Kate vom Lörzweiler Kreuz 12 ½ Jahre (Vintillan Viva El Torero X Tête a Tête vom Swenter Moor), Baronesse Barbara Barbone Viva Forever 7 Jahre (Cipolino Marco Bohemica X Ula Mia the Snowflake von Block's Hütte) und deren Tochter Whitney 3 Jahre (Barbone Gigante Romano X Baronesse Barbara Barbone Viva Forever). Unser Rüde Barbone Gigante Romano lebt bei meiner Schwester, so haben wir hier keine Probleme bei Läufigkeiten, die Hunde müssen nicht getrennt werden.

Unsere Hunde sind vollwertige Familienmitglieder, wo wir sind, sind auch unsere Hunde, selbst im Urlaub sind alle Mädels mit dabei. Sie dürfen grundsätzlich ihren Lebensabend bei uns verbringen, das haben sie alle verdient. Wir ziehen im Jahr einen Wurf groß, ganz selten werden es mal zwei. In 22 Jahren haben wir 26 Würfe gezüchtet, davon waren 6 Würfe schwarze Kleinpudel, 13 Würfe schwarze Großpudel und 7 Würfe weiße Großpudel.

EUROPÜDEL: Wie ziehen Sie ihre Welpen auf, wann geben Sie diese ab und unter welchen Kriterien wählen sie die neuen Besitzer aus?

Für unsere Welpen wird ein Teil unseres Wohnzimmers abgegrenzt. Dort



*Barbone Gigante Testarossa
Jugendchampion DPK + VDH, Luxemburger Jugendchampion, DPK Jugendsieger, DPK Klubsieger, Deutscher Champion DPK + VDH, Internationaler Champion FCI, wird Ende Juni zum zweiten Mal Vater.*



*Barbone Gigante White Celine, aus der zweiten Verpaarung
Barbone Gigante Romano x Baronesse Barbara Barbone viva forever, geb. 06.01.2006*

steht die Wurfkiste mit den Welpen, welche für die Mutter frei zugänglich ist. Mein Mann hat eine Tür gebaut, welche die Mütter selbst öffnen können, so ist es ihnen jederzeit möglich selbst zu entscheiden wo sie sich aufhalten wollen, das klappt vorzüglich.

Wenn die Welpen ca. 4 Wochen alt sind ziehen sie in ihr Welpengitter um, welches im Wohnzimmer direkt neben der Terrassentür steht, so dass die Welpen einen direkten Zugang in den Garten haben. Es ist erstaunlich wie schnell die Babies ihre Geschäftchen draußen erledigen und ihr Revier drinnen sauber bleibt. Das Welpengehege ist für alle Rudelmitglieder frei zugänglich, so dass sich alle mehr oder weniger um die Erziehung kümmern. Die Welpen gehen um die 9.-10. Woche zu ihren neuen Besitzern. Ich bin mir allerdings auch klar darüber, dass wenn ich Großpudel züchte, zu diesem Zeitpunkt nicht alle Welpen verkauft sind und einige auch noch etwas länger bei uns bleiben. Wir genießen aber auch diese Zeit, einige Welpen länger hier zu haben.

Einmal Pudel – immer Pudel!

Bei den Welpenkäufern legen wir größten Wert auf vorheriges Kennenlernen, ich möchte abschätzen können, ob ein Pudel dort in guten Händen ist, dass neue Pudelbesitzer mit der Pflege zurecht kommen und falls nötig die tierärztliche Versorgung gewährleistet ist. So befürworte ich es immer, wenn die neuen Welpenkäufer uns vor Abgabe der Welpen öfter besuchen. Sympathie und Bauchgefühl haben mir hier meistens Recht gegeben.

Bei älteren Welpenkäufern hinterfrage ich auch, was passiert wenn ..., man findet dann zusammen eine passende Regelung. Grundsätzlich stehe ich jedoch immer für alle von mir gezüchteten Pudel bereit, egal was passiert. Ich habe sie gezüchtet und habe auch nach dem Verkauf immer noch eine Verantwortung, dass es ihnen gut geht.



Barbone Gigante Wynonna wird im Juni 2009 ihre ersten Welpen bekommen.

EUROPÜDEL: Welche Rassen können Sie außer Pudeln noch begeistern?

Es gibt viele schöne Rassen die mir gefallen, aber: Einmal Pudel – immer Pudel, ... wir gehen noch ein Stück weiter: Einmal Großpudel – immer Großpudel!